

## **Estland**

### **Vorzulegende Unterlagen**

*Bis zum 31.12.1994:*

Scheidungsurkunde.

Im Einzelfall kann die Vorlage auch des gerichtlichen Scheidungsurteils gefordert werden.

*Seit dem 01.01.1995:*

*bei standesamtlichen Ehescheidungen, oder nach dem FamFG 2009 bei einvernehmlichen notariellen Ehescheidungen:*

Scheidungsurkunde

*bei gerichtlichen Ehescheidungen:*

Scheidungsurteil nebst Rechtskraftnachweis. Der Rechtskraftnachweis kann auch durch eine Scheidungsurkunde erbracht werden

### **Legalisation**

Eine Apostille ist grundsätzlich nicht erforderlich, sie kann im Einzelfall aber gefordert werden.

**Estland ist mit Wirkung zum 01.05.2004 der Europäischen Gemeinschaft beigetreten.**

Die Brüssel IIa-Verordnung findet auch auf einvernehmliche Ehescheidungen vor dem Standesamt oder Notar Anwendung. In diesem Fall erteilt das Standesamt oder der Notar auch die Bescheinigung nach Art. 39 der Brüssel IIa-VO.